

Fachcurriculum für das Fach Sachunterricht

der Grundschule Großenwiehe und der Außenstelle Lindewitt



Grundschule
Großenwiehe – Lindewitt
...gemeinsam leben und lernen.

verantwortlich:

Jessica Witting und alle Mitglieder der Fach-
konferenz

Stand:

März 2025

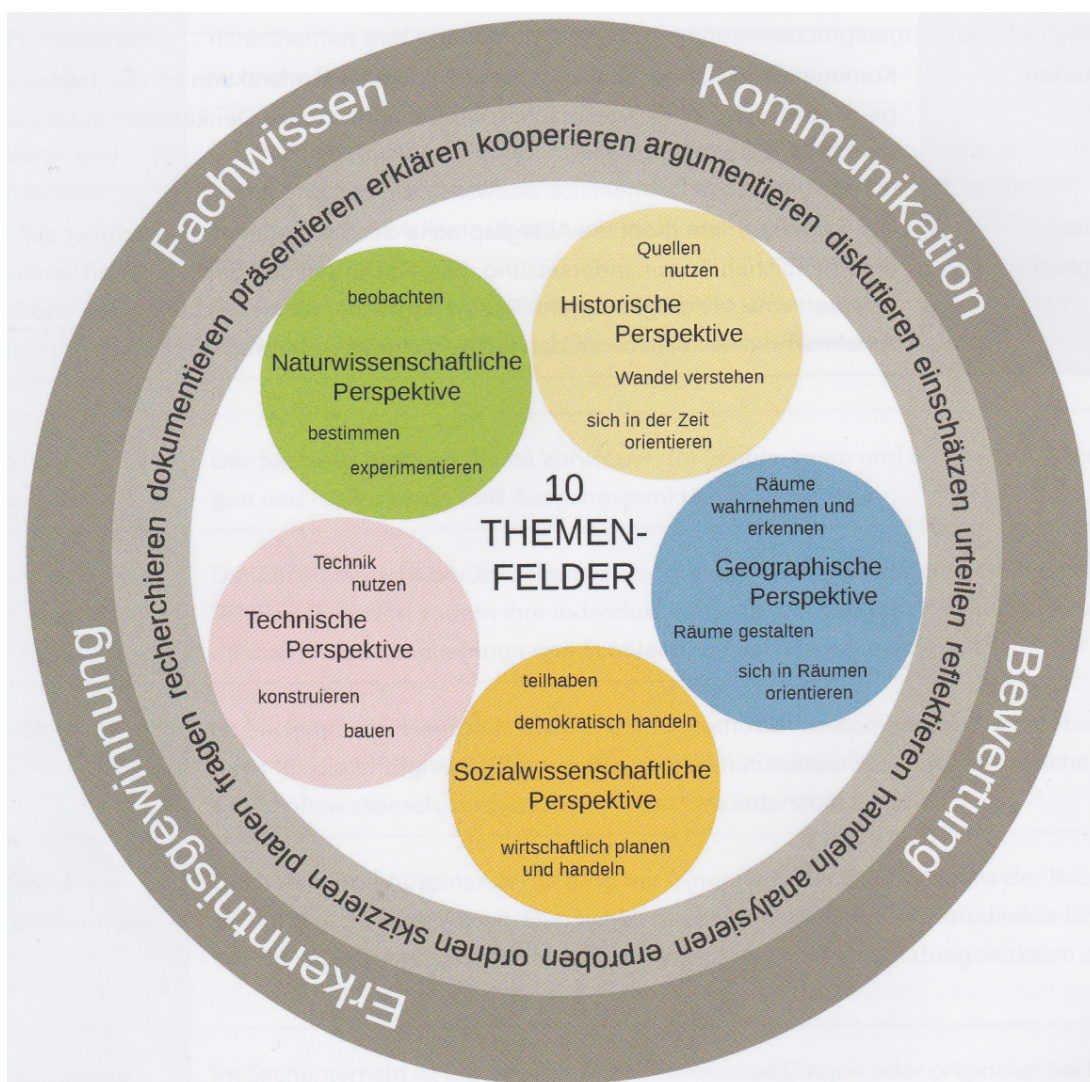
Das Fachcurriculum Sachunterricht der Grundschule Großenwiehe mit der Außenstelle in Lindewitt orientiert sich an den Fachanforderungen des Faches Sachunterricht (April 2019).

Im schulinternen Fachcurriculum sind Vereinbarungen zu folgenden Aspekten zu treffen:

1. Unterricht
 - jahrgangsbezogene Themen und Unterrichtsinhalte
 - Einbeziehung außerschulischer Lernangebote und Projekte
 - Hilfsmittel
 - Fachsprache
2. Überfachliche Kompetenzen
3. Basale Kompetenzen
4. Fördern und Fordern
5. Digitale Medien und Medienkompetenz
6. Leistungsbewertung
7. Überprüfung und Weiterentwicklung

1. Unterricht

Folgendes Kompetenzmodell zeigt die Konzeption des Sachunterrichts:



Im Mittelpunkt stehen folgende 10 Themenfelder:

1. Arbeit und Wirtschaft
2. Zeit und Entwicklung
3. Gesundheit
4. Soziales und Politisches
5. Technische Erfindungen
6. Mobilität
7. Natürliche Lebensräume sowie Tiere und Pflanzen
8. Phänomene der unbelebten Natur
9. Räume, Globales und Regionales
10. Medien

Die 10 Themenfelder sind von den fünf Perspektiven umgeben. Der Sachunterricht vermittelt Themen aus verschiedenen Perspektiven, um komplexe Inhalte verständlich zu machen. Dabei werden die fünf Perspektiven in Planung, Durchführung und Reflexion möglichst durchgängig berücksichtigt.

Im inneren Ring sind grundlegende Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen aufgeführt, die fächerübergreifend zum Kompetenzerwerb beitragen.

Sie sind fester Bestandteil des Sachunterrichts und unterstützen die Kinder dabei, sich aktiv, fragend und entdeckend mit ihrer Umwelt auseinanderzusetzen. Zu diesen Handlungsweisen gehören unter anderem: Beobachten, Vergleichen, Untersuchen, Fragen stellen, Informationen beschaffen, Dokumentieren, Ordnen, Auswerten, Vermuten, Experimentieren und Darstellen.

Diese Methoden fördern die Selbstständigkeit, Problemlösefähigkeit und das reflektierte Handeln der Schülerinnen und Schüler. Sie werden im Unterricht regelmäßig angebahnt, eingeübt und im Kontext der Themenfelder angewendet.

Die im äußeren Ring dargestellten Kompetenzbereiche bilden die Grundlage des Sachunterrichts.

Die Schülerinnen und Schüler erwerben darin fachliches Wissen, nutzen Methoden zur Erkenntnisgewinnung, kommunizieren sachbezogen und reflektieren ihre Lebenswelt kritisch und verantwortungsvoll.

In den folgenden zehn Tabellen sind die Themenfelder aufgeführt. Die möglichen Inhalte und Themen des jeweiligen Themenfeldes werden zwischen der Eingangsphase und der Jahrgangsstufe 3 und 4 unterschieden.

Die Auswahl der Themen, sowie die Dauer und der Umfang von Unterrichtsinhalten sollte an die Lerngruppe angepasst werden und liegen im Ermessen der Lehrkraft.

Mögliche außerschulische Lernangebote und Projekte, die für unsere Schule interessant erscheinen, sind in den Tabellen ergänzt. Außerdem ist aufgeführt, über welche Hilfsmittel in Form von Sachbüchern, Nachschlagewerken, Modellen oder Karten unsere Schule verfügt. Über die Anschaffung neuer Materialien entscheidet die Fachkonferenz.

Unter dem Punkt „Fachsprache“ werden Bezeichnungen und Begriffe verstanden, die einheitliche verwendet werden. Aufgrund der Komplexität und Vielfältigkeit der Themenfelder werden in den Tabellen passende Beispiele genannt.

1. Themenfeld: Arbeit und Wirtschaft

Eingangsphase	Jahrgangsstufen 3 und 4
Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none">- Berufs- und Arbeitswelt (z.B. Landwirtschaft, Feuerwehr, Polizei)- Herstellungs- und Produktionsabläufe (z.B. Kuh-Milch)- Konsum und Taschengeld- Abfallentsorgung und Abfallverwertung (Müll sammeln, Mülltrennung, Müllabfuhr)	Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none">- Berufs- und Arbeitswelt (z.B. Berufswünsche)- Herstellungs- und Produktionsabläufe (z.B. vom Korn zum Brot, Papierherstellung, Bücher binden)- Abfallentsorgung/Abfallverwertung (Mülltrennung, Recycling/Upcycling, Plastik)
Außerschulische Lernangebote und Projekte: <ul style="list-style-type: none">- Feuerwehr- Kartoffelhof- landwirtschaftlicher Betrieb- James-Farm- Bäckerei	
Hilfsmittel: <ul style="list-style-type: none">- Bauernhof-Lernwerkstatt- Feuer und Feuerwehr (BVK)- Kartoffeln (BVK)- Kartoffel-Werkstatt (Verlag an der Ruhr)- Lernwerkstatt Müll (BVK)	
Fachsprache: <ul style="list-style-type: none">- Arbeit, Beruf, Bezahlung, Produkt, Taschengeld, Mülltrennung, Wertstoffe (Papier, Glas, Bio, Rest), Werkzeuge	

2. Themenfeld: Zeit und Entwicklung

Eingangsphase	Jahrgangsstufen 3 und 4
Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none">- Zeiteinteilung (Sekunde, Minute, Stunde, Tag, Monat, Jahr, Jahreszeiten, Kalender)- Tagesablauf- die eigene Lebens- Familiengeschichte- Alltag früher und heute	Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none">- Zeitspannen- die Geschichte des eigenen Dorfes- Schule früher- ausgewählte Zeitleiste/Kultur- Zukunftswerkstatt- Steinzeit- Wikinger
Außerschulische Lernangebote und Projekte: <ul style="list-style-type: none">- Dorfmuseum (Lindewitt)- Wallsbüll- Haithabu- Schloss-Gottorf- Uni Flensburg: Sachunterrichtskoffer zum Thema „Schule früher“	
Hilfsmittel: <ul style="list-style-type: none">- Sachgegenstände: Lernuhren, Erntegeräte früher, Waschbrett- Schulmuseum (zusammengestellter Ordner)- Steinzeit (Herder-Ordner)- So war es früher (BVK)	
Fachsprache: <ul style="list-style-type: none">- Uhr, Zeit (Sekunde, Minute, Stunde), Tag (morgens, mittags, abends), Monat, Jahr, Jahreszeit, Kalender, früher/heute, Kulturen, Zukunft/Gegenwart/Vergangenheit, Steinzeit, Familie, Schule	

3. Themenfeld: Gesundheit

Eingangsphase	Jahrgangsstufen 3 und 4
Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Gefühle und Bedürfnisse (eigene und die anderer) - Sinne erproben - mein Körper (Körperteile, Zähne) - Hygiene (Körper- und Zahnpflege) - Gesundheit und Krankheit - gesunde Ernährung und Bewegung 	Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers (Skelett, Organe, Muskeln) - sexuelle Bildung (Fortpflanzung und Entwicklung des Menschen, Pubertät, Schwangerschaft) - Suchtprävention - Erste Hilfe - gesunde Ernährung und Bewegung
Außerschulische Lernangebote und Projekte: <ul style="list-style-type: none"> - Ersthelfer-Kurs (z.B. Johanniter, DRK) - Besuch der Hebamme zum Themenbereich „sexuelle Bildung“ in den 4. Klassen - Regelmäßige Besuche der Zahnärztin 	
Hilfsmittel: <ul style="list-style-type: none"> - Modelle: Auge, Ohr, Korpus, Gebiss, Zähne, Organe, Skelett - Mein Körper, unsere Sinne, Zähne (BVK) - Zähne (zusammengestellter Ordner) 	
Fachsprache: <ul style="list-style-type: none"> - Gesundheit/Krankheit, Gefühle, Sinne/Sinnesorgane, Körperteile, Zähne, Skelett, Organe, Muskeln, Ernährung (Ernährungspyramide, Nährstoffe), Pubertät, Schwangerschaft, Erste Hilfe (Notruf, Erstversorgung, Hilfsmaßnahmen) 	

4. Themenfeld: Soziales und Politisches

Eingangsphase	Jahrgangsstufen 3 und 4
Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none">- Unsere Schule (Regeln und Rituale im Schulleben)- Kinder einer Klasse (Klassenrat)- Familienleben- Streit und Konflikte	Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none">- Kinder einer Klasse (Klassenrat)- Klassensprecherwahl- Leben in der Gemeinschaft/Demokratie- Rechte und Pflichten- Kinderrechte
Außerschulische Lernangebote und Projekte: <ul style="list-style-type: none">-	
Hilfsmittel: <ul style="list-style-type: none">- Uni Flensburg: Sachunterrichtskoffer zum Thema „Kinderrechte“	
Fachsprache: <ul style="list-style-type: none">- Klassenregeln, Klassendienste, Klassensprecher/in, Klassenrat, Demokratie (Wahlen, Meinungsfreiheit, Minderheit/Mehrheit, Abstimmung) Rechte und Pflichten	

5. Themenfeld: Technische Erfindungen

Eingangsphase	Jahrgangsstufen 3 und 4
Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none">- Konstruktion von Bauwerken (Türme, Brücken)- Stabilität bei technischen Konstruktionen- Werkzeuge	Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none">- Konstruktion von Fahrzeugen (z.B. rollfähige Fahrzeuge, Luftballon-Fahrzeuge)- Konstruktion von Flugmodellen (z.B. Papierflieger)- Antriebe und Getriebe- Werkzeuge, Geräte und Maschinen- Technische Erfindungen
Außerschulische Lernangebote und Projekte: <ul style="list-style-type: none">- Phänomenta (Flensburg)	
Hilfsmittel: <ul style="list-style-type: none">- diverse Werkzeuge	
Fachsprache: <ul style="list-style-type: none">- Türme, Brücken, Werkzeuge, Modelle, Antrieb, Erfindungen, Fahrzeuge (Achse, Rad, Lager), Technik, Bauplan, Modell	

6. Themenfeld: Mobilität

Eingangsphase	Jahrgangsstufen 3 und 4
Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Verkehrssituation als Fußgänger/in (z.B. Schulweg, Straße überqueren, Kleidung) - Verkehrssituation als Radfahrer/in (erste Verkehrsregeln und Verkehrszeichen) 	Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Radfahrausbildung in Theorie und Praxis - Geschichte der Mobilität - Technische Aspekte der Mobilität - eigene und globale Mobilität und die Folgen für Mensch/Umwelt
Außerschulische Lernangebote und Projekte: <ul style="list-style-type: none"> - Schifffahrtsmuseum Flensburg - 4. Klasse: Theoretische und praktische Radfahrprüfung. Die praktische Prüfung wird vom Verkehrspolizisten durchgeführt. - Fahrradtraining mit dem ADAC - Ausleihe eines Anhängers voller Materialien für einen Fahrradparcours durch die Verkehrswacht (verantwortlich: Maike Otto, Kreisfachberaterin Mobilität/VE) 	
Hilfsmittel: <ul style="list-style-type: none"> - Verkehrsschilder - Verkehrserziehung (BVK) 	
Fachsprache: <ul style="list-style-type: none"> - Schulweg, Straße, Fußweg, Radweg, Verkehrszeichen, Verkehrsregeln, Verkehrsmittel (Auto, Fahrrad, Flugzeug, Bahn) Teile des Fahrrads, Sichtbarkeit, toter Winkel 	

7. Themenfeld: Natürliche Lebensräume sowie Tiere und Pflanzen

Eingangsphase	Jahrgangsstufen 3 und 4
Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Einheimische Tiere (z.B. Igel, Eichhörnchen, Vögel, Tiere im Winter) - Einheimische Pflanzen (z.B. Bäume, Löwenzahn, Frühblüher, Sonnenblume) - zyklische Abläufe in der Natur - Schulgarten - Verantwortung für die Natur 	Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Tiere (z.B. Haustiere, Nutztiere) - Pflanzen (z.B. Getreidepflanzen, Kartoffelpflanzen) - Schulgarten - Verantwortung für die Natur - Wald
Außerschulische Lernangebote und Projekte: <ul style="list-style-type: none"> - Naturkundemuseum Flensburg - Waldmuseum Glücksburg - Tierpark Eekholt - Westküstenpark & Robbarium - Multimar Wattforum - Ostsee Info-Center 	
Hilfsmittel: <ul style="list-style-type: none"> - Tierpräparate/Pflanzenmodelle - Fledermäuse, Frühblüher im Anfangsunterricht, Haustiere, Insekten, Schmetterlinge, Tiere am Teich, Tiere im Winter, Tümpel, Teich und Co., Apfel, Eulen, Zoo-Lernwerkstatt, Schnecken (BVK) - Frühlingswerkstatt, Hunde-Werkstatt, Igel-Kartei, Regenwurm-Werkstatt, Spinnen, Wald-Erlebnisspiele (Verlag an der Ruhr) 	
Fachsprache: <ul style="list-style-type: none"> - Lebensraum, Nahrungskette, Pflanzen (Samen, Frucht, Stängel, Blatt, Wurzel), Tiere (Körperbau), Winterschlaf/Winterruhe, Haustier/Nutztier 	

8. Themenfeld: Phänomene der unbelebten Natur

Eingangsphase	Jahrgangsstufen 3 und 4
Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Naturphänomene (z.B. Luft, Wasser: schwimmen und sinken) - Wetter - Forscherinnen und Forscher (einfache Experimente) 	Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Naturphänomene (Feuer, Wasser, Magnetismus) - Energie und Erneuerbare Energien (z.B. Strom) - Klima und Klimawandel - Astronomie - Forscherinnen und Forscher (naturwissenschaftliche Methoden)
Außerschulische Lernangebote und Projekte: <ul style="list-style-type: none"> - Phänomenta (Flensburg) 	
Hilfsmittel: <ul style="list-style-type: none"> - Wasser, Strom und Magnetismus, Sterne und Planeten, Luft, Experimente mit der Erde (BVK) - Wetter (Bergedorfer Kopiervorlagen) - CVK-Wetter - CVK-Magnetismus - CVK-Strom 	
Fachsprache: <ul style="list-style-type: none"> - Feuer, Wasser, Luft, Erde, Wasser, Wetter (Temperatur, Niederschlag, Wettervorhersage, Wetterphänomene), Klima, Versuch, Irrtum, Durchführung, Experiment, Energie, Strom (Stromkreis, Batterie, Kabel, Schalter), Magnet (Plus-/Minuspole, Anziehung/Abstoßung) 	

9. Themenfeld: Räume, Globales, und Regionales

Eingangsphase	Jahrgangsstufen 3 und 4
Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Schule – Schulweg – Wohnort - einfache Pläne und Skizzen - regionale Besonderheiten - Kindheit hier und in anderen Ländern 	Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Arbeit mit Karten zur Orientierung (Weltkarte, Globus, Europakarte, Deutschlandkarte und regionalen Karten) - Schleswig-Holstein - Großenwiehe/Lindewitt - Gefahren ausgewählter Räume (Vulkane und Erdbeben) - Kulturelle Vielfalt (z.B. Weihnachten in anderen Ländern)
Außerschulische Lernangebote und Projekte: <ul style="list-style-type: none"> - Multimar Wattforum 	
Hilfsmittel: <ul style="list-style-type: none"> - Karten - Afrika, Deutschland, Europa, Kinder in aller Welt, Vulkane, Wattenmeer (BVK) - Schleswig-Holstein: Karte, Bild, Wort (im Klassensatz) 	
Fachsprache: <ul style="list-style-type: none"> - Karte (Maßstab, Kompass, Legende), Europa, Deutschland, Schleswig-Holstein, Himmelsrichtungen, Küstenformen, Vulkan, Erdbeben 	

10. Themenfeld: Medien

Eingangsphase	Jahrgangsstufen 3 und 4
Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Verschiedene Nutzungsmöglichkeiten digitaler Medien (Tablets einschließlich Apps) - Entnahme und Präsentation von Sachinformationen (Internetrecherche mit kindgerechten Suchmaschinen, Zeitung, Zeitschrift, Sachbücher, Sachfilme, ...) - Bibliothek, Mediathek 	Mögliche Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Sicherer Umgang mit digitalen Medien - Medien als Informationsquelle und Präsentationsmöglichkeit (Benutzung, Reflexion und kritische Bewertung der Informationen) - Verschiedene Kommunikationsmedien im Vergleich - Sicherheit im Netz - Technische Funktionsweisen (z.B. GPS, 3-D-Druckverfahren) - Werbung
Außerschulische Lernangebote und Projekte: <ul style="list-style-type: none"> - Die Schulsozialarbeiterin unserer Schule führt in den 4. Klassen einen Medienkompetenztag mit einem anschließenden Elternabend durch. 	
Hilfsmittel: <ul style="list-style-type: none"> - Der Tablet-Führerschein 	
Fachsprache: <ul style="list-style-type: none"> - Medien (analog/digital), soziale Medien, Information, Werbung, Tablet, Computer, Smartphone, Suchmaschine, QR-Code, Recherche, Fake News, Cybermobbing 	

2. Überfachliche Kompetenzen

Soziale Kompetenzen

- Kooperationsfähigkeit: Arbeiten im Team, Meinungen äußern dürfen

Personale Kompetenzen

- Kommunikationsfähigkeit: sich zu Sachverhalten angemessen ausdrücken können
- Selbstständigkeit und Eigenverantwortung
- Selbstreflexion: das eigene Lernen reflektieren

Lernmethodische Kompetenzen

- Medienkompetenz: Informationsquellen kritisch nutzen und Hilfsmittel angemessen verwenden

Motivationale Einstellungen

- Zeitmanagement: effiziente Arbeitsorganisation

3. Basale Kompetenzen

- beobachten und beschreiben
- erforschen und experimentieren
- verstehen und erklären
- reflektieren und bewerten
- kommunizieren

4. Fördern und Fordern

- ... durch den Umfang (Anzahl der Aufgaben)
- ... durch die Aufgabenstellung (Komplexität, Zeitrahmen)
- ... durch Zusatzaufgaben (z.B. themenbezogene Aufgaben in der Anton-App)

5. Digitale Medien und Medienkompetenz

Jeder Schüler/jede Schülerin hat innerhalb seiner Lerngruppe Zugang zu einem iPad.

Informationsrecherche und -bewertung

- Nutzung kindgerechter digitaler Quellen (z. B. Frag Finn)
- Unterscheiden von sachlichen und unseriösen Informationen
- Einführung in grundlegende Suchstrategien

Verarbeitung und Darstellung von Informationen

- Sammeln, Ordnen und Strukturieren von digitalen Inhalten
- Erstellen einfacher digitaler Präsentationen (z. B. mit Book Creator)

Produktion und Präsentation

- Gestaltung von digitalen Lernprodukten
- Präsentation von Arbeitsergebnissen mit digitalen Hilfsmitteln (z.B. Stop Motion)

Analyse und Reflexion

- Reflektierter Umgang mit Medien und digitalen Werkzeugen
- Thematisierung von Chancen und Risiken digitaler Medien
- Grundverständnis für Datenschutz und Urheberrecht im kindgerechten Rahmen
- Förderung eines verantwortungsbewussten Medienumgangs im Alltag

Einige Beispiele für den Sachunterricht:

a) Kinder Suchmaschinen:

- Frag Finn
- Helles Köpfchen
- Hamsterkiste
- Bildersuche: Pixabay

b) Applikationen:

- Lernwerkstatt
- Book-Creator
- Stop-Motion
- Anton (App)

c) Weiterführende Medien:

- Checker Tobi
- Willi wills wissen
- Wusel Gusel

6. Leistungsbewertung

a) Grundsätze der Leistungsbewertung im Sachunterricht

- Die individuelle Lernentwicklung und der jeweils erreichte Leistungsstand werden prozessbezogen dokumentiert und beurteilt.
- Sowohl die Prozesse als auch die Produkte schulischen Arbeitens und Lernens werden berücksichtigt.
- Durch transparente Kriterien und kontinuierliche Rückmeldungen an Schülerinnen, Schüler und Eltern soll der individuelle Lernprozess unterstützt werden.
- Die Lernenden werden in einem transparenten Prozess in die Leistungsbewertung miteinbezogen.
- Erfasst und bewertet werden alle in den Fachanforderungen ausgewiesenen Kompetenzbereiche: Sachwissen, Erkenntnisgewinn, Kommunikation und Bewertung.

b) Leistungsnachweise im Sachunterricht

- Im Sachunterricht dürfen keine Leistungsnachweise (Klassenarbeiten) geschrieben werden.
- Es sind lediglich Kurztests (20Min.) auf den unmittelbaren Unterrichtszusammenhang bezogen, erlaubt.

c) Formen der Leistungsbewertung

- mündlich (z.B. Teilnahme am Unterricht, Reflexionen der Lernprozesse)
- praktisch (z.B. recherchieren, sammeln und ordnen von Materialien)
- schriftlich (z.B. Lapbooks, Präsentationen von Plakaten und Versuchen)

(vgl. Fachanforderungen Sachunterricht (April 2019), S. 32 und den allgemeinen Teil zu den Fachanforderungen (2024), S.13)

7. Überprüfung und Weiterentwicklung

Die Weiterentwicklung des schulinternen Fachcurriculums stellt eine ständige gemeinsame Aufgabe der Fachkonferenz dar. Es findet eine regelmäßige Überprüfung getroffener Verabredungen statt.